

PROTOKOLL

Gremium	Gemeinderat	Sitzungsdatum	26.09.2023
Sitzungsort	Marktgemeindeamt Brixlegg - Sitzungssaal	Nummer	GR/014/2023
Beginn	19:00	Uhr	Ende 20:13 Uhr

Die Einladung erfolgte am 19.09.2023 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

Anwesende:

Vorsitzender:

Vorsitzender Bgm. Ing. Rudolf Puecher

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb, MBA

GR Johannes Bangheri

Andreas Gwercher

Vertretung für Herrn Klaus Brunner

GR Martin Knapp

GR Stefan Kogler

Vertretung für Frau Karin Rupprechter

GR Daniel Moser

GR Bmstr. Ing. Rudolf Puecher

GR Michael Rogler, B.Sc.

Vertretung für Frau Mag. Ingrid
Schwarzenberger

GR DI (FH) Clemens Steiner

GR Hermann Thumer

GR Ing. Maria Unterrainer

GR Lea Ventura

GR Rudolf Wurm

Schriftführer:

AL Mag. (FH) Jochen Troppmair

Abwesend und entschuldigt:

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR Klaus Brunner

GR Karin Rupprechter

GR Mag. Ingrid Schwarzenberger

Abwesend und entschuldigt:

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR Alexander Fong

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister,
Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 17.08.2023
3. Sitzung Gemeindevorstand vom 21.09.2023 mit Beschlussfassung über:
 - 3.1. Kinder- und Jugendkulturförderung 2022/2023
 - 3.2. Volkstheaterverein Brixlegg - Ansuchen Zuschuss Vereinsausflug
 - 3.3. Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED - Darlehensvergabe

- 3.4. KIB - Kinder Bildung gem. GesmbH - Kooperationsvereinbarung "Freizeitbetreuung, Schulassistenten in Pflichtschulen"
- 3.5. KIB - Kinder Bildung gem. GesmbH - Kooperationsvereinbarung "Administrative Assistenz an öffentlich allgemeinbildenden Pflichtschulen"
- 3.6. Tiroler Gemeindeverband - Mitgliedsbeitrag
- 3.7. Immobilien Brixlegg GmbH Jahresabschluss 2022 - Berichtspflicht gemäß § 76 TGO
- 3.8. Immobilien Brixlegg GmbH & Co KG Jahresabschluss 2022 - Berichtspflicht gemäß § 76 TGO
- 3.9. Skate & Board Club 31 - Nachlass Gemeindegebühren 2021
- 3.10. Marktgemeinde Telfs - Finanzielle Unterstützung Sanierung Friedensglocke
- 4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 11.09.2023 mit Beschlussfassung über:**
 - 4.1. Ansuchen um Anbringung einer Temposchwelle in der Marienhöhe, Bereich Liegenschaft Marienhöhe 21
 - 4.2. Erneuerung Kindergarten/Kinderkrippe - Information aktueller Stand
- 5. Sitzung Sportausschuss vom 19.09.2023 mit Beschlussfassung über:**
 - 5.1. Benützungzeiten 2023/2024 - Turnsaal
 - 5.2. Kinder- und Jugendsportförderung 2022/2023
- 6. Sitzung e5-Ausschuss vom 12.09.2023 mit Beschlussfassung über:**
 - 6.1. E-Bike Führerschein
- 7. Sitzung Kulturausschuss vom 05.09.2023**
- 8. Sitzung Sozial- u. Wohnungsausschuss vom 14.09.2023 mit Beschlussfassung über:**
 - 8.1. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 5
 - 8.2. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 1
 - 8.3. Vergabe Wohnung Brugger Straße 6 Top 8
- 9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**
 - 9.1. Pro Juventute Brixlegg - Ansuchen Kostenübernahme Schulgeld Fröhlich-Schule Fügen
 - 9.2. Sportverein Brixlegg, Zweigverein Leichtathletik - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren
 - 9.3. Tennisclub Brixlegg - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren
- 10. Anträge, Anfragen und Allfälliges**
 - 10.1. 35-Jahre Bürgermeisterjubiläum Ing. Rudolf Puecher
- 11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

Nicht öffentlicher Teil

- 12. Personalangelegenheiten**
 - 12.1. Kindergarten – Anstellung Assistentkraft Verbesserung Betreuungsschlüssel
 - 12.2. Kindergarten - Anstellung pädagogische Fachkraft für Sprachförderung
 - 12.3. Volksschule - Schulassistent, Schulbusaufsicht und Betreuung Mittagstisch
 - 12.4. Volksschule Brixlegg - Assistentkraft und Leitung bedarfsorientierte Ferienbetreuung
 - 12.5. Mittelschule Brixlegg - Anstellung Reinigungskraft
 - 12.6. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
 - 12.7. St. Josefsheim - Anstellung Reinigungskraft
 - 12.8. St. Josefsheim - Gewährung Leistungszulage für Bereichsleitung Hauswirtschaft
 - 12.9. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaß zur Krankenstandsvertretung
 - 12.10. St. Josefsheim - Anstellung Leiharbeitskraft zur Überbrückung von Krankenständen

VERLAUF DER SITZUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ersatzgemeinderat Andreas Gwercher nimmt erstmalig an einer Gemeinderatssitzung teil und er wird vom Bürgermeister gemäß § 28 TGO angelobt.

Die Tagesordnung wird verlesen und auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig gemäß § 35 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung für nachstehende und nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthaltenen Verhandlungsgegenstände die Dringlichkeit zuerkannt.

Die Tagesordnung wird um die Verhandlungsgegenstände erweitert:

- 3.9. Skate & Board Club 31 - Nachlass Gemeindegebühren 2021**
- 3.10. Marktgemeinde Telfs - Finanzielle Unterstützung Sanierung Friedensglocke**
- 9.1. Pro Juventute Brixlegg - Ansuchen Kostenübernahme Schulgeld Fröhlich-Schule Fügen**
- 9.2. Sportverein Brixlegg, Zweigverein Leichtathletik - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren**
- 9.3. Tennisclub Brixlegg - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren**

2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 17.08.2023

Auf Antrag des Bürgermeisters wird auf die Verlesung des Gemeinderatsprotokolls vom 17.08.2023 einstimmig verzichtet. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zum Protokoll erfolgen, wird das Gemeinderatsprotokoll vom 17.08.2023 (jeweils öffentlicher und nicht öffentlicher Teil) einstimmig genehmigt und gemäß § 46 Abs. 4 Tiroler Gemeindeordnung unterfertigt.

3. Sitzung Gemeindevorstand vom 21.09.2023 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 21.09.2023 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst:

3.1. Kinder- und Jugendkulturförderung 2022/2023

Die MMK Brixlegg hat mit Schreiben vom 08.09.2023 das Ansuchen um Gewährung der Kinder- und Jugendkulturförderung gestellt.

Der Antrag wurde hinsichtlich der Übereinstimmung mit der Richtlinie für die Kinder- und Jugendkulturförderung überprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Marktmusikkapelle Brixlegg eine Kinder- und Jugendkulturförderung für 2022/23 über € 240,00 (6 Kinder à € 40,00) zu gewähren.

3.2. Volkstheaterverein Brixlegg - Ansuchen Zuschuss Vereinsausflug

Der Volkstheaterverein organisiert im Oktober einen Vereinsausflug. Der Verein stellt mit Schreiben vom 25.08.2023 das Ansuchen, ob die Gemeinde den Ausflug finanziell unterstützt. Der Kulturausschuss hat dieses Ansuchen in seiner Sitzung vom 05.09.2023 behandelt und dabei einen positiven Beschlussvorschlag gefasst.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 21.09.2023 festgehalten, dass die Gemeinde Vereinsausflüge finanziell nicht unterstützt. Sollte dem Volkstheaterverein hierfür ein Zuschuss gewährt werden, müssten alle anderen Vereine aus Gleichbehandlungsgründen ebenfalls die Möglichkeit erhalten, dass ihre Vereinsausflüge subventioniert werden. Der Gemeindevorstand lehnt daher den Antrag ab.

Johannes Bangheri bringt nach Rückfrage beim Volkstheaterverein erläuternd vor, dass es sich bei dem Ausflug nicht um einen klassischen Vereinsausflug handle, sondern dass dieser Ausflug als Dankeschön für die Theaterspieler organisiert wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Vereinsausflüge nicht subventioniert werden und lehnt daher den Antrag des Volkstheatervereins ab.

3.3. Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED - Darlehensvergabe

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.08.2023 die Vergabe für das Vorhaben Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED beschlossen. Die Investitionssumme inklusive der Nebenkosten (Vergabeverfahren, technische Begleitung) belaufen sich auf rund € 490.000,00.

Im Voranschlag 2023 wurde für dieses Vorhaben ein Betrag von € 500.000,00 budgetiert und die Finanzierung wurde zur Gänze mit Darlehen vorgesehen.

Inzwischen wurde um die Förderung des Bundes im Rahmen des Kommunalinvestitionsgesetzes 2023 – KIG 2023 angesucht. Die Gemeinde hat dabei die maximale Förderung im Ausmaß von 50 % der Investitionssumme über € 245.000,00 erhalten. Somit ist für die Finanzierung lediglich ein Darlehen über € 245.000,00 aufzunehmen.

Die Gemeindeverwaltung hat am 12.09.2023 eine Ausschreibung an die Bankinstitute Raiffeisen Bezirksbank Kufstein eGen, Sparkasse Rattenberg Bank AG, Volksbank Tirol AG und Hypo Tirol AG übersendet. Innerhalb der festgelegten Abgabefrist mit 21.09.2023 um 17.00 Uhr sind die Angebote der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein eGen, Sparkasse Rattenberg Bank AG und Volksbank Tirol AG eingelangt. Seitens der Hypo Tirol AG wurde telefonisch mitgeteilt, dass das Angebot per Post übermittelt wird, welches jedoch nicht zeitgerecht eingelangt ist.

Die verschlossenen 3 Angebote wurden in der Gemeindevorstandssitzung vom 21.09.2023 geöffnet und die Angebotsseiten wurden von allen Anwesenden paraphiert. Die Angebotsöffnung wurde in einem separaten Protokoll dokumentiert.

Die Angebote wurden anschließend vom Amtsleiter und Finanzverwalter überprüft und der Vergleich wird den Gemeinderäten in Form einer Beamer-Präsentation vorgestellt.

variable Verzinsung - Dauer 15 Jahre			
	VOLKSBANK	SPARKASSE	RAIFFEISEN
Kreditsumme	Angebot nur auf Basis 3-Monats-Euribor	245.000,00 €	245.000,00 €
Aufschlag auf 6-M-Euribor		0,450%	0,540%
Zinssatz		4,520%	4,606%
Gebühren, Spesen		0,00 €	775,00 €
Zinsen auf Gesamtlaufzeit		97.796,22 €	97.299,95 €
Effektivzinssatz		4,520%	4,760%
Gesamtbelastung		342.796,22 €	343.074,95 €
fixe Verzinsung - Dauer 15 Jahre			
	VOLKSBANK	SPARKASSE	RAIFFEISEN
Kreditsumme	Fixzinsdarlehen werden derzeit für Gemeinden nicht angeboten	245.000,00 €	245.000,00 €
Fixzinssatz		Fixzins bis 30.11.23 garantiert	Aufschlag 0,54 % auf 15 Y-Ice-Swap
Zinssatz		3,950%	3,775%
Gebühren, Spesen		0,00 €	775,00 €
Zinsen auf Gesamtlaufzeit		84.747,60 €	78.658,37 €
Effektivzinssatz		3,950%	3,900%
Gesamtbelastung		329.747,60 €	324.433,37 €

Die Dokumentation zu Finanzgeschäften aufgrund des Vier-Augen-Prinzips nach § 9 des Gesetzes über die risikoaverse Finanzgebarung wurde vom Amtsleiter und Finanzverwalter vorgenommen.

Als Empfehlung wurde die Aufnahme eines Darlehens mit Fixzinsvereinbarung auf die Gesamtlaufzeit des Darlehens von 15 Jahren und die Vergabe an die Sparkasse Rattenberg Bank AG mit nachstehender Begründung abgegeben:

Das Angebot der Sparkasse Rattenberg AG zum Effektivzinssatz von 3,95 % wird bis 30.11.2023 garantiert. Der tatsächlich zur Verrechnung gelangende Fixzinssatz ist daher nicht von der Entwicklung des 15Y-Ice-Swap bis zur Zuzählung des Darlehens abhängig. Nach aktuellem Stand und veröffentlichten Presseinformationen zur Zinsentwicklung wird mit einem weiterhin steigenden Zinsniveau gerechnet (Zinserhöhung durch EZB). Es ist daher davon auszugehen, dass der indizierte Fixzinssatz bei der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG über dem garantierten Zinssatz der Sparkasse Rattenberg Bank AG liegen wird. Der Zinssatz der Sparkasse Rattenberg Bank AG soll gesichert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Darlehen in Höhe von € 245.000,00 für das Vorhaben „Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED“ bei der Sparkasse Rattenberg Bank AG aufzunehmen. Die Laufzeit beträgt 15 Jahre und die Rückführung beginnt mit 30.06.2024 in 30 halbjährlichen Pauschalraten bis zum 31.12.2038. Der Fixzinssatz beträgt 3,95 % für die Gesamtlaufzeit von 15 Jahren.

3.4. KIB - Kinder Bildung gem. GesmbH - Kooperationsvereinbarung "Freizeitbetreuung, Schulassistent in Pflichtschulen"

Die Gemeinde hat seit dem Schuljahr 2016/17 das Personal für die schulische Nachmittagsbetreuung bei der GemNova Bildungspool Tirol gemeinnützige GmbH angefordert.

Mit der Insolvenz dieser Gesellschaft hat das Land Tirol die Aufgabe der Bereitstellung von Freizeitbetreuern übernommen und hierfür die KIB – Kinder Bildung gem. GesmbH gegründet. Die Gesellschaft übernimmt die Koordination, Organisation und Dienstplanung der Freizeitpädagogen aufgrund des von der Gemeinde gemeldeten Bedarfs.

Für diese Zusammenarbeit ist die Kooperationsvereinbarung „Freizeitbetreuung, Schulassistent in Pflichtschulen“ abzuschließen. Die Vereinbarung beginnt mit 01.09.2023 und wird auf unbefristete Zeit abgeschlossen und kann von beiden Vertragspartnern unter Einhaltung einer Frist von zumindest drei Monaten zum 31.08. eines jeden Jahres gekündigt werden.

Die Kosten betragen pauschal € 37,82 pro voller Stunde schulischer Freizeitbetreuung. Der Stundensatz wird jährlich an die Veränderung des SWÖ-Kollektivvertrages angepasst.

Für das Schuljahr 2023/24 wurde für die schulische Nachmittagsbetreuung der Bedarf in der Volksschule für 1 ganzwöchige Gruppe und einer zweiten Gruppe am Dienstag und Donnerstag und in der Mittelschule von einer Gruppe von Montag bis Donnerstag gemeldet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Kooperationsvereinbarung „Freizeitbetreuung, Schulassistent in Pflichtschulen“ mit der KIB – Kinder Bildung gem. GesmbH, Museumstraße 11, 6020 Innsbruck, abzuschließen.

3.5. KIB - Kinder Bildung gem. GesmbH - Kooperationsvereinbarung "Administrative Assistenz an öffentlich allgemeinbildenden Pflichtschulen"

Die Gemeinde hat seit dem Schuljahr 2021/22 am Sonderförderprogramm „Administrative Assistenz für Pflichtschulen“ teilgenommen, welches von der GemNova Dienstleistungs GmbH administriert wurde.

Mit Insolvenz dieser Gesellschaft hat diese Aufgabe die vom Land Tirol neu gegründete KIB – Kinder Bildung gem. GesmbH übernommen. Für diese Zusammenarbeit wird die Kooperationsvereinbarung „Administrative Assistenz an öffentlich allgemeinbildenden Pflichtschulen“ abgeschlossen. Die Vereinbarung beginnt mit 01.09.2023 und wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen und kann von beiden Vertragspartnern unter Einhaltung einer Frist von zumindest drei Monaten zum Ende eines jeden Schuljahres gekündigt werden.

Für die Kosten der Beschäftigung von administrativen Assistenzpersonal kommen die Gebietskörperschaften Bund und Länder auf. Die Gemeinde stellt die erforderliche Infrastruktur sowie erforderlichen Betriebsmittel an der Schule für die administrative Assistenz zur Verfügung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Kooperationsvereinbarung „Administrative Assistenz an öffentlich allgemeinbildenden Pflichtschulen“ mit der KIB – Kinder Bildung gem. GesmbH, Museumstraße 11, 6020 Innsbruck, abzuschließen.

3.6. Tiroler Gemeindeverband - Mitgliedsbeitrag

Beim Gemeindetag des Tiroler Gemeindeverbandes am 19.09.2023 wurde von der Generalversammlung beschlossen, dass aufgrund der Insolvenz der GemNova-Gruppe und der damit zusammenhängenden Haftungen und Zahlungen ein Sondermitgliedsbeitrag für das Jahr 2023 von € 2,00 je Einwohner unter Berücksichtigung der Einwohnerobergrenze von 10.000 vorgeschrieben wird.

Der Bürgermeister fasst die Abläufe des Konkurses der GemNova-Gruppe zusammen und verweist auf die zahlreichen Medienberichte. Beim Gemeindetag wurde mit großer Mehrheit die Zustimmung für den Sonderbeitrag im Jahr 2023 gefasst.

Der Tiroler Gemeindeverband verrechnet seit über 10 Jahren einen unveränderten Mitgliedsbeitrag von € 1,35 pro Einwohner. Im Vergleich zu den Gemeindeverbänden in den anderen Bundesländern hat der Tiroler Gemeindeverband den niedrigsten Mitgliedsbeitrag.

Der Bürgermeister verweist jedoch auf die Bedeutung des Gemeindeverbandes, der auch von unserer Gemeindeverwaltung regelmäßig für Rechtsauskünfte kontaktiert wird. Ergänzend hält er fest, dass bei einem Austritt die Haftungen als ehemaliges Vereinsmitglied weiter bestehen.

Der Bürgermeister spricht sich für die Bezahlung des Sonderbeitrages aus, um die Liquidität des Verbandes im Jahr 2023 zu sichern. Dieser beträgt für die Marktgemeinde Brixlegg bei einer maßgeblichen Einwohnerzahl von 3.060 Einwohnern somit € 6.120,00. Für das Jahr 2024 ist abhängig von der Entwicklung des Insolvenzverfahrens der GemNova-Gruppe ebenfalls mit einem erhöhten Mitgliedsbeitrag zu rechnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg beschließt einstimmig in der Sitzung vom 26.09.2023 für das Jahr 2023 einen Sondermitgliedsbeitrag zum Tiroler Gemeindeverband in Höhe von Euro 2,00 je Einwohner unter Berücksichtigung der sog. „Deckelung“ mit 10.000 Einwohnern zu entrichten.

Für die Berechnung der Einwohnerzahl wird die Volkszahl nach § 10 Abs. 7 FAG 2017 (Stichtag: 31.10.2021) herangezogen.

Der Sondermitgliedsbeitrag ist nach betraglicher Vorschreibung durch den Tiroler Gemeindeverband bis spätestens 6. Oktober 2023 auf das im Schriftstück der kommunalen Interessenvertretung angeführte Konto zu überweisen.

3.7. Immobilien Brixlegg GmbH Jahresabschluss 2022 - Berichtspflicht gemäß § 76 TGO

Die Dr. Gratt Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H., 6330 Kufstein, hat den Jahresabschluss der Immobilien Brixlegg GmbH per 31. Dezember 2022 erstellt.

Der Jahresabschluss per 31.12.2022 weist einen Jahresgewinn in der Höhe von € 3.560,22 aus. Die Gesellschaft weist bei einer Bilanzsumme von € 68.708,91 ein Eigenkapital von € 67.758,91 und Fremdkapital von € 950,00 aus. Die Eigenkapitalquote beträgt 98,62 %.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zum Jahresabschluss per 31.12.2022 der Immobilien Brixlegg GmbH zur Kenntnis.

3.8. Immobilien Brixlegg GmbH & Co KG Jahresabschluss 2022 - Berichtspflicht gemäß § 76 TGO

Die Dr. Gratt Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H., 6330 Kufstein, hat den Jahresabschluss der Immobilien Brixlegg GmbH & Co KG per 31. Dezember 2022 erstellt.

Der Jahresabschluss per 31.12.2022 weist einen Jahresgewinn in der Höhe von € 15.879,37 aus. Die Gesellschaft weist bei einer Bilanzsumme von € 315.433,54 ein Eigenkapital von € 201.202,16 und Fremdkapital von € 114.231,38 aus. Die Eigenkapitalquote beträgt 63,79 %.

Der von der Marktgemeinde Brixlegg an die Immobilien Brixlegg GmbH & Co KG im Jahr 2022 geleistete Finanzierungskostenzuschuss betrug € 25.000,00.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zum Jahresabschluss per 31.12.2022 der Immobilien Brixlegg GmbH & Co KG zur Kenntnis.

3.9. Skate & Board Club 31 - Nachlass Gemeindegebühren 2021

Der Verein Skate & Board Club 31 stellt am 20.09.2023 den Antrag auf Erlass der Gemeindeabgaben 2021 in Höhe von € 808,17.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, an den Verein Skate & Board Club 31 die im Jahr 2021 bezahlten Gemeindeabgaben in Höhe von € 808,17 zu vergüten.

3.10. Marktgemeinde Telfs - Finanzielle Unterstützung Sanierung Friedensglocke

Die Marktgemeinde Telfs hat die im Ortsteil Mösern aufgestellte Friedensglocke saniert. Seit dem Jahr 1997 wird die Glocke täglich um 17.00 Uhr unter dem Motto „Ich läute für den Frieden, die Freundschaft und die Völkerverständigung“ geläutet. Die Sanierung hat rund € 850.000,00 gekostet und wird von der Marktgemeinde Telfs sowie vom Land Tirol, von der Landes-Gedächtnisstiftung und vom TVB Seefeld finanziert.

Mit Schreiben vom 28.08.2023 sucht die Marktgemeinde Telfs um eine finanzielle Unterstützung dieses Vorhabens an. Ab einem Beitrag von € 500,00 wird die Gemeinde auf einer Ehrentafel am neuen Standort namentlich erwähnt.

Der Gemeindevorstand spricht sich mehrheitlich für einen Beitrag in Höhe von € 500,00 aus. Die Leistung eines Beitrages habe eine symbolische Bedeutung, da die Gemeinde bereits einen Zuschuss bei der erstmaligen Aufstellung der Friedensglocke vor 25 Jahren gewährt hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimme), einen Beitrag an die Marktgemeinde Telfs zur Sanierung der Friedensglocke in Höhe von € 500,00 zu leisten.

4. Sitzung Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss vom 11.09.2023 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschusses vom 11.09.2023 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

4.1. Ansuchen um Anbringung einer Temposchwelle in der Marienhöhe, Bereich Liegenschaft Marienhöhe 21

Bei der Gemeinde wurde von einer Bewohnerin des Ortsteiles Marienhöhe das Ansuchen gestellt, ob Temposchwellen im Straßenabschnitt Marienhöhe HNr. 15 bis zum Umkehrplatz angebracht werden können, da die Autofahrer in diesem Bereich zu schnell fahren würden. Der Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss hat diesen Sachverhalt in mehreren Sitzungen behandelt und es wurde auch ein Lokalausweis durchgeführt. Neben der Anbringung von Temposchwellen wurden vom Ausschuss andere Maßnahmen vorgeschlagen. Jedoch hat sich keine überwiegende Mehrheit der Anwohner im betroffenen Straßenabschnitt für die Anbringung von Temposchwellen bzw. einer sonstigen Maßnahme ausgesprochen.

Währenddessen wurde auch die mobile Geschwindigkeitsmesstafel aufgestellt. Die Auswertung der Messtafel zeigt, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h zu 90 % eingehalten wird.

Der Bau-, Raumordnungs- und Verkehrsausschuss schlägt anstelle der Anbringung von Temposchwellen vor, dass zur Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer und einer damit verbundenen Erhöhung der Verkehrssicherheit eine fixe Geschwindigkeitsmesstafel installiert werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, im gegenständlichen Straßenabschnitt eine fixe Geschwindigkeitsmesstafel zu installieren.

4.2. Erneuerung Kindergarten/Kinderkrippe - Information aktueller Stand

Der Bürgermeister informiert, dass die Grundstückseigentümer des Sennfeldes der Gemeinde eine Fläche von ca. 2.300 m² für die Errichtung der Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung stellen würden. Auf Basis des Raumkonzeptes ist der Flächenbedarf jedoch größer. Es wird daher mit der Dorferneuerung des Landes Tirol, die die Gemeinde beim Architektenwettbewerb begleiten wird, abzuklären sein, ob die angebotene Grundstücksfläche für die Errichtung beider Einrichtungen (Kindergarten und Kinderkrippe) ausreichen würde.

Aufgrund mehrfacher Anfragen führt der Bürgermeister ergänzend aus, dass er ein Gespräch mit dem Grundstückseigentümer des „Sieberer-Parkplatzes“ geführt hat. Entgegen den im Ort kursierenden Gerüchten ist das Grundstück nicht verkauft und der Grundstückseigentümer habe ihm zugesichert, dass eine allfällige Bebauung in Absprache mit der Gemeinde (bezüglich Parkplätze) erfolgen würde.

5. Sitzung Sportausschuss vom 19.09.2023 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Sportausschusses vom 19.09.2023 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

5.1. Benützungszeiten 2023/2024 - Turnsaal

Der Sportausschuss hat über die Vergabe der Benützungszeiten 2023/24 beraten und die Rahmenbedingungen für die Überlassung der Turnsäle festgelegt, dass

- a) die zeitliche Einteilung der Turnsaalnutzung stündlich erfolgt
- b) der Turnsaaleinlass immer zur vollen Stunde erfolgt
- c) die Benützungsgebühr unverändert verrechnet wird
- d) am Wochenende, an den Feiertagen und in den Ferien keine Benützung möglich ist

In der Sitzung vom 16.09.2023 konnte mit Vertretern der Schulen und Vereine die Vergabe der Turnsaalzeiten erstellt werden.

Nach dieser Sitzung hat die Obfrau des SAB Brixlegg nochmals vorgesprochen, dass ihr Verein kein Auslangen mit den zugeteilten Benützungszeiten findet. Der Obmann des Sportausschusses hat daher Kontakt mit der Vertreterin des SVB Leichtathletik aufgenommen, die sich anschließend bereit erklärte, ihre Benützungszeiten am Dienstag an die SAB Brixlegg abzutreten.

Die aktualisierte Turnsaaleinteilung wird dem Gemeinderat mit einer Beamer-Präsentation vorgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die abgeänderte Einteilung der Benützungszeiten 2023/24 gemäß Anlage A.

5.2. Kinder- und Jugendsportförderung 2022/2023

Die Vereine Tennisclub, Fußball, Leichtathletik, Schiclub und TWV haben Anträge auf Gewährung der Kinder- und Jugendsportförderung 2022/2023 eingereicht. Die Unterlagen und Aufstellungen wurden nach den Richtlinien überprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Förderungsbeiträge im Ausmaß von insgesamt € 6.660,00 für den Abrechnungszeitraum 2023/23 zu gewähren:

- *Schiclub Brixlegg* € 840,00
- *SVB Leichtathletik* € 750,00
- *SVB Fußball* € 2.880,00
- *TWV Brixlegg* € 990,00
- *Tennisclub Brixlegg* € 1.200,00

6. Sitzung e5-Ausschuss vom 12.09.2023 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des e5-Ausschusses vom 12.09.2023 und es wird nachstehender Beschluss gefasst.

6.1. E-Bike Führerschein

Die Nachfrage für die Organisation eines weiteren Fahrsicherheitskurses ist groß. Daher schlägt der e5-Ausschuss vor, den im Frühjahr 2023 abgehaltenen Kurs im Oktober zu wiederholen. Das Konzept wird dem Gemeinderat mit einer Beamer-Präsentation vorgestellt.

Die Gemeindeförderung an Brixlegger Pensionisten mit einem Zuschuss von € 20,00 soll beibehalten werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass ein Gemeindezuschuss von € 20,00 für Brixlegger Pensionisten für die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining im Oktober 2023 gewährt werden soll.

7. Sitzung Kulturausschuss vom 05.09.2023

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Kulturausschusses vom 05.09.2023.

8. Sitzung Sozial- u. Wohnungsausschuss vom 14.09.2023 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Sozial- und Wohnungsausschusses vom 14.09.2023 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

8.1. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 5

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von 62,55 m² und liegt im Erdgeschoß. Die monatliche Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 665,92. Es ist eine Kautions von € 1.997,76 zu leisten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Badgasse 4 Top 5 befristet auf 3 Jahre an Frau Theresa Messner zu vergeben. Falls Frau Messner die Wohnung nicht annimmt, wird diese dem vom Sozial- und Wohnungsausschuss nächstgereihten Bewerber angeboten.

8.2. Vergabe Wohnung Badgasse 4 Top 1

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von 54,60 m² und liegt im Erdgeschoß. Die monatliche Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 730,73. Es ist eine Kautions von € 2.192,19 zu leisten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Badgasse 4 Top 1 befristet auf 3 Jahre an Frau Sandra Schwaighofer zu vergeben. Falls Frau Schwaighofer die Wohnung nicht annimmt, wird diese dem vom Sozial- und Wohnungsausschuss nächstgereihten Bewerber angeboten.

8.3. Vergabe Wohnung Brugger Straße 6 Top 8

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von 104,90 m² und liegt im Dachgeschoß. Die monatliche Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 1.037,28. Es ist eine Kautions von ca. € 3.111,84 zu leisten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Brugger Straße 6 Top 8 befristet auf 3 Jahre an Frau Andrea Butzenbacher zu vergeben. Falls Frau Butzenbacher die Wohnung nicht annimmt, wird diese dem vom Sozial- und Wohnungsausschuss nächstgereihten Bewerber angeboten.

9. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten

9.1. Pro Juventute Brixlegg - Ansuchen Kostenübernahme Schulgeld Fröhlich-Schule Fügen

Die Pro Juventute Brixlegg stellt mit Schreiben vom 18.09.2023 den Antrag, dass die Marktgemeinde Brixlegg den Schulerhalterbeitrag für einen ihrer Bewohner für den Besuch der Fröhlich-Schule in Fügen im Schuljahr 2023/24 übernimmt. Der Jugendliche ist seit 27.08.2020 in der Wohngemeinschaft wohnhaft und mit Hauptwohnsitz gemeldet. Der Gemeinderat hatte die Kostenübernahme für die vergangenen Schuljahre 2021/22 und 2022/23 genehmigt. Der monatliche Schulerhalterbeitrag betrug im Vorjahr € 540,10.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Schulerhalterbeitrag für den von der Pro Juventute betreuten Jugendlichen für den Schulbesuch im Schuljahr 2023/24 der Fröhlich-Schule in Fügen übernommen wird.

9.2. Sportverein Brixlegg, Zweigverein Leichtathletik - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren

Der Sportverein Brixlegg, Zweigverein Leichtathletik stellt den Antrag, die bezahlten Benützungsgebühren der Turnhallen für das erste Halbjahr 2023 in Höhe von insgesamt € 560,00 zu refundieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Sportverein Brixlegg, Zweigverein Leichtathletik die bezahlten Gebühren für die Turnhallennutzung für das erste Halbjahr 2023 in Höhe von € 560,00 zu refundieren.

9.3. Tennisclub Brixlegg - Ansuchen Nachlass Turnsaalgebühren

Der Tennisclub Brixlegg stellt den Antrag, die bezahlten Benützungsgebühren der Turnhallen für das Schuljahr 2022/23 in Höhe von insgesamt € 180,00 zu refundieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Tennisclub Brixlegg die bezahlten Gebühren für die Turnhallennutzung für das Schuljahr 2022/23 in Höhe von € 180,00 zu refundieren.

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

10.1. 35-Jahre Bürgermeisterjubiläum Ing. Rudolf Puecher

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb informiert den Gemeinderat, dass der Bürgermeister Ing. Rudolf Puecher am 14.10.2023 sein 35-jähriges Jubiläum als Bürgermeister der Marktgemeinde Brixlegg begeht. Auf ausdrücklichen Wunsch des Jubilars wird auf eine offizielle Jubiläumsfeier verzichtet. Eine Gratulation soll jedoch bei der nächsten Sitzung des Gemeinderates erfolgen.

11. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte betreffend Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung auszuschließen und der Verlauf der Beratungen, die gestellten Anträge und die Abstimmungsergebnisse werden in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

Nicht öffentlicher Teil

12. Personalangelegenheiten

12.1. Kindergarten – Anstellung Assistentzkraft Verbesserung Betreuungsschlüssel

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Stefanie Schießling als Assistentzkraft mit Ferienbetreuung im Kindergarten der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen.

12.2. Kindergarten - Anstellung pädagogische Fachkraft für Sprachförderung

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Mag. Lisa Maria Wechselberger als pädagogische Fachkraft im Kindergarten der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen. Das Beschäftigungsausmaß von Frau Elisabeth Lederer und von Frau Klara Horvath wird geändert.

12.3. Volksschule - Schulassistentz, Schulbusaufsicht und Betreuung Mittagstisch

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt, das Beschäftigungsausmaß von Frau Erna Raich, Frau Michaela Richter und von Frau Monika Duftner zu ändern.

12.4. Volksschule Brixlegg - Assistentzkraft und Leitung bedarfsorientierte Ferienbetreuung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Tatjana Kaiser als Schulassistentzkraft sowie Leitung der bedarfsorientierten Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder in der Volksschule der Marktgemeinde Brixlegg weiter zu beschäftigen.

12.5. Mittelschule Brixlegg - Anstellung Reinigungskraft

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt kein Beschluss.

12.6. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das befristete Dienstverhältnis der DGKP Karin Brandacher in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abzuändern.

12.7. St. Josefsheim - Anstellung Reinigungskraft

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Nikolett Nohta als Reinigungskraft im St. Josefsheim anzustellen.

12.8. St. Josefsheim - Gewährung Leistungszulage für Bereichsleitung Hauswirtschaft

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Carmen Kostenzer für die Verwendung als Bereichsleitung Hauswirtschaft eine Leistungszulage zu gewähren.

12.9. St. Josefsheim - Anpassung Beschäftigungsausmaß zur Krankenstandsvertretung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Beschäftigungsausmaß von PA Gschösser Petra und von PA Ketterer Barbara anzupassen.

12.10. St. Josefsheim - Anstellung Leiharbeitskraft zur Überbrückung von Krankenständen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, eine Leiharbeitskraft für den Zeitraum 01.10.2023 bis 30.11.2023 zu beschäftigen.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung.
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat